



Marktkommentar November 2009

Sehr geehrte Investoren und Interessenten,

- Der Craton Capital Precious Metal Fund verzeichnete im November ein Plus von 12.1 %, verglichen mit einem Plus von 17.4 % des Vergleichsindex.
- Der Craton Capital Global Resources Fund erreichte eine Monatsrendite von 7.3 %, verglichen mit 6.9 % des Vergleichsindex.
- Der Craton Capital Renewable, Alternative and Sustainable Resources Fund erreichte eine Monatsrendite von 7.0 %, verglichen mit 3.9 % des Vergleichsindex.

Gold

Gold hat über die Berichtsperiode neue Höchststände erreicht. Eine kleinere Marktkorrektur für das gelbe Metall von diesem Niveau ist eine Möglichkeit und vielleicht sogar wünschenswert. Jedoch liegt die Feststellung nahe, dass der Goldpreis seit einigen Wochen einem **neuen Paradigma** unterliegt.

Die Schwäche des US Dollar ist nicht mehr die dominierende Kraft, die den Goldpreis antreibt. Zentralbanken werden zusehend zu Nettokäufern von Gold. In diesem Zusammenhang muss nochmals die Wichtigkeit des Kaufs von über 200 Tonnen des IWF Goldes durch die indische Notenbank erwähnt werden. Diese Transaktion ist insofern bemerkenswert, da von ihr Signalwirkung ausgeht und ein Fingerzeig auf die Ungleichheit in der Zusammenstellung der Währungsreserven vieler aufstrebender und exportorientierter Wirtschaften ist. Die Währungsreserven der traditionellen volkswirtschaftlichen Schwergewichte (mit Ausnahme Japans) haben einen sehr hohen Goldanteil. So liegt dieser bei der deutschen Bundesbank bei 69 %. Generell feststellbar ist eine abnehmende Bereitschaft der westlichen Zentralbanken, den Goldanteil wesentlich zu reduzieren. Ein Blick auf die Zusammenstellung der Währungsreserven vieler der rasch wachsenden und exportorientierten Länder zeigt die Diskrepanz: einen sehr tiefen Goldanteil und viele und rasch wachsende Dollaranlagen. Da einige Länder ihre jeweilige Währung an den Greenback gebunden haben, sind sie weiterhin unter Druck, Dollarkäufe zu tätigen. Das Dilemma liegt darin, dass der über die vergangenen 10 Jahre erwirtschaftete Wohlstand durch die Abwertung der US Währung zu einem grossen Teil wieder neutralisiert wird. Der Kauf der indischen Notenbank ist daher als wegweisender Anlauf zu werten, diesen gordischen Knoten zu durchtrennen. Weitere Zentralbanken werden diesem Beispiel folgen.

Renewable, Alternative and Sustainable Resources

Weltweit wächst das Bewußtsein für den erhöhten Bedarf und die Förderung von erneuerbaren, alternativen und nachhaltigen Ressourcen.

Für Anleger lohnt es, sich mit einigen der Argumente näher auseinanderzusetzen:

- Im Juli 2009 umfasste die Weltbevölkerung rund 6.8 Milliarden Menschen. Im Jahre 2050 könnten es vermutlich 9.1 Milliarden sein. Diese Schätzung basiert auf einer Geburtenziffer von 2.56 Kinder pro Frau. Die weltweite Lebenserwartung wird heute auf rund 68 Jahre geschätzt. Für 2050 könnte sie auf 76 Jahre steigen, in reicheren Ländern steigt der Schnitt sogar auf 83 Lebensjahre.
- Der führende wissenschaftliche Berater der britischen Regierung, John Beddington, prognostiziert, dass die Weltbevölkerung in den nächsten 20 Jahren um ein Drittel zunimmt. Als Folge dieses Bevölkerungsanstiegs – so seine Berechnungen – wird die erwartete Nachfrage nach Nahrungsmitteln und Energie um die Hälfte und der Wasserkonsum um 30 Prozent steigen.

Fondsdaten

Managementgesellschaft: LLB Fund Services
Aktiengesellschaft, Liechtenstein

Registriert in: Deutschland, Großbritannien, Liechtenstein, Österreich, Schweiz, Singapur **

Währung: USD

Rechtlicher Typ: Anlagefonds nach liechtensteinischem Recht mit UCITS III Status

Zeichnung der Aufträge: Täglich, bis 15.00 Uhr
(Kauf und Verkauf)

** für "professionelle" Anleger

Precious Metal Fund

Verwaltungsgebühr: 1.5% p.a.

Performancegebühr: 10 % der Outperformance bzgl. der Benchmark.

Gründungsdatum: 14. November 2003

Bloombergticker: CRMETAL LE Equity

ISIN: LI0016742681

ISIN: (UK B Units) LI0021279844

(Distributor Status)

Index: FT Gold Mines (All Mines)

Global Resources Fund

Verwaltungsgebühr: 1.6% p.a.

Performancegebühr: 10 % der Outperformance bzgl. der Benchmark.

Gründungsdatum: 1. Dezember 2008

Bloombergticker: CRGRESA LE Equity

ISIN: LI0043890743

Index: 25% MSCI World Metals and Mining

25% MSCI World Energy Index

25% MSCI World Materials Index

25% DJ UBS Commodity Index

Renewable, Alternative and Sustainable Resources Fund

Verwaltungsgebühr: 1.6% p.a.

Performancegebühr: 10 % der Outperformance bzgl. der Benchmark.

Gründungsdatum: 3. August 2009

Bloombergticker: CRENEWA LE Equity

ISIN: LI0043890891

Index: MSCI World

Orderabwicklung und weitere Informationen:

Bitte kontaktieren Sie als institutioneller

Investor die Orderabwicklung der

Liechtensteinische Landesbank:

Tel: +423 236 8148

Fax: +423 236 8756



- Weltweit gibt es Wasser im Überfluss. Jedoch und unglücklicherweise für den Endkonsumenten sind 97% davon Meerwasser und für den menschlichen Verbrauch in dieser Form nicht verwendbar. Nur ein Bruchteil des gesamten Vorrats entstammt aus Flüssen, Seen und Grundwasser und ist für die Menschen leicht zugänglich. Klimaveränderungen, Dürreperioden, die wachsende Weltbevölkerung und der wachsende Industriebedarf belasten die verfügbare Wassermenge zusätzlich. Gemäss Schätzungen der vereinten Nationen leben derzeit mehr als 1 Milliarde Menschen in Regionen mit knappen Wasserressourcen; 2025 dürfte diese Zahl auf 1.8 Milliarden Menschen anwachsen.
- Schätzungen gehen davon aus, dass im Jahr 2020 rund 0.2 Hektar Agrarland pro Person für Nutztierhaltung und Landwirtschaft zur Verfügung stehen. Das entspricht ungefähr die Hälfte der Nutzfläche von 1950.
- China's Urbanisierung hat zur Folge, dass pro Jahr die Verstädterung um ein Equivalent von New York City zunimmt.
- 2008 hat China seine Kraftwerkkapazität auf 70 Milliarden Watt (GW) ausgebaut. Das entspricht ungefähr der gesamten Jahresstromerzeugung von Grossbritannien.
- China baut im Schnitt wöchentlich ein neues Kohlekraftwerk und investiert gleichzeitig aggressiv in erneuerbare Energien. Ein Regierungsdekret fordert chinesische Unternehmen zudem auf, bis zum Jahr 2020 8 Prozent des Energiebedarfs aus erneuerbaren Energien (ohne Berücksichtigung von Strom aus Wasserkraft) zu decken.
- Derzeit baut China sechs Windfarmen mit jeweils einer Kapazität von 10'000 bis 20'000 Megawatt (MW). Bis Ende des nächsten Jahres sollen rund 30'000 MW Kapazität aus Windkraft kommen. Im Vergleich dazu schätzt der amerikanische Windenergie Verband die bereits vorhandenen Windkraftanlagen in den USA auf rund 28'206 MW und es befinden sich derzeit nur zusätzliche Kapazität von 3'400 MW im Bau.
- Für die Modernisierung der amerikanischen Transportnetze und der veralteten Infrastruktur - zum Teil älter als 40 Jahre - gehen Annahmen von einem Investitionsvolumen von mehr als 2.2 Billionen Dollar aus.
- Investitionen in erneuerbare Energie Projekte werden für das Jahr 2010 weltweit auf 200 Milliarden Dollar geschätzt; 2009 betrug das Investitionsvolumen rund 30 Milliarden Dollar – 2008 – vor der Finanzkrise rund 155 Milliarden Dollar.
- Bedingt durch den wachsenden demographischen Druck, das anhaltende Wirtschaftswachstum in bevölkerungsreichen Ländern und der damit verbundenen steigenden Nachfrage nach erneuerbaren Rohstoffen, sind erste Anzeichen eines auch wirtschaftlich bedingten Umdenkens feststellbar. Diese Realität und Erkenntnis erzwingt ökonomisches, ökologisches und soziales nachhaltiges Handeln als unabdingbaren Aspekt unternehmerischen Handelns.

Der Craton Capital Renewable, Alternative and Sustainable Resources Fund eröffnet Anlegern die Möglichkeit an den einleitend beschriebenen langfristigen Trends (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) zu partizipieren. Der Fonds wird von Nathalie Han gemanagt, einer Expertin mit langjähriger Erfahrung in diesem Bereich.

Kontakte:

Depotbank:

Liechtensteinische Landesbank AG, Staedtle 44,
FL-9490 Vaduz.
Tel: +423 236 8148
Fax: +423 236 8756

Craton Capital:

Tel: +27 11 771 6260
Fax: +27 11 771 6270
E-mail: info@cratoncapital.com
Webseite: www.cratoncapital.com

Kontakte in Europa:

Doug Elish
E-mail: doug.ellish@cratoncapital.com

Jutta Funck (Marketing & Beratung)

Tel: +49 6103 72514
Mobile: +49 172 6265446
E-mail: funck@ffconsult.de

Kontakte in Asien:

Chris Rollason (Marketing & Beratung)
Tel +65 9036 5951
Tel +852 63900025
E-mail: crollasoncraton@gmail.com

Disclaimer: Die Informationen über die Craton Capital Fonds richten sich nicht an spezifische Personen, sondern generell an eine Leserschaft, die sich u. a. für die Craton Capital Fonds interessiert und in einem Staat Wohnsitz hat, in dem das Investmentunternehmen konzessioniert und die Fonds registriert sind. Die Informationen über die Craton Capital Fonds stellen weder ein Angebot noch eine Angebotsaufforderung in einem Staat dar, in dem ein derartiges Angebot oder eine derartige Angebotsaufforderung gesetzswidrig ist oder in dem eine Person, die ein derartiges Angebot oder eine derartige Angebotsaufforderung macht, nicht im Besitz der notwendigen Bewilligungen ist. Sie richten sich auch nicht an solche Personen, denen von Gesetzes wegen ein derartiges Angebot oder eine derartige Angebotsaufforderung nicht gemacht werden kann. Die Craton Capital Fonds sind zurzeit nicht unter dem Wertpapiergesetz der USA von 1933 (United States Securities Act) und dem Investment Act von 1940 registriert. Deshalb dürfen insbesondere innerhalb der USA Anteile der Craton Capital Fonds nicht an Anleger mit US-Domizil oder US-Nationalität verkauft, angeboten oder ausgeliefert werden. Ganz allgemein sollten Investitionen in Anteile von Investmentunternehmen nur nach gründlichem Studium der aktuellen, produktspezifischen Unterlagen und einer qualifizierten Beratung erfolgen. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung der Fonds. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Sämtliche Unterlagen, insbesondere die Verkaufsprospekte mit integriertem Anlagereglement sowie Jahres- und Halbjahresberichte, können bei der Fondsleitung, der Depotbank und allen Vertriebssträgern kostenlos angefordert werden, sowie von Jutta Funck Marketing Consultant für Deutschland und Österreich.